



# „Ein Meilenstein für die Malteser in der Diözese Passau“

Vor 10 Jahren wurde der Gerätewagen (GW) San 25 offiziell übergeben

**I**m Rahmen einer feierlichen Veranstaltung übergab Innenminister Joachim Herrmann am Flugplatz Manching bei Ingolstadt den Passauer Maltesern vor zehn Jahren offiziell einen Gerätewagen (GW) San 25 für die Versorgung von 25 Verletzten. „Das war ein Meilenstein für die Malteser in der ganzen Diözese“, sagt der Leiter Einsatzdienste Claus Berger.

Er erklärt, warum es sich bei dem Fahrzeug handelt: „Der GW San 25 Bund ist ein Gerätewagen Sanität, der vom Bund zur Verfügung gestellt wird. Zu den typischen Ausstattungsmerkmalen gehören unter anderem medizinisches Equipment wie Verbandsmaterial, Infusionen, Beatmungsgeräte und Diagnostikinstrumente. Außerdem verfügt er über Tragen, um Patienten sicher transportieren zu können, sowie über Kommunikationsmittel zur Verbindung mit anderen Einsatzkräften. Ebenso ist ein aufblasbares Zelt mit Heizung und Beleuchtung an Bord. Der GW San 25 ist darauf ausgelegt, eine umfassende medizinische



Zahlreiche ehrenamtliche Malteser engagieren sich rund um den GW San 25  
Fotos: Archiv Malteser

wagen Sanität (GW) San 25 und einen Mannschaftstransportwagen (MTW). Die Fahrzeuge können getrennt alarmiert werden. Die SEG Behandlung führt dringend benötigtes medizinisches Material sowie Zelte, Tragen, Decken, Infusionen, Sauerstoffgeräte, Verbandstoffe usw. an die Einsatz-

von Verletzten und Erkrankten, die Durchführung von lebensrettenden Maßnahmen, wie die Wiederbelebung, die Stabilisierung von Patienten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes sowie die Unterstützung bei der Versorgung von Betroffenen in Notlagen.

Der GW San wurde in den letzten zehn Jahren z. B. zu folgenden Einsätzen alarmiert:

- Brand Hochhaus
- Absicherung Bombenentschärfung in Passau
- Chemieunfall mit Flusssäure
- Schiff mit einer Vielzahl an Norovirus-Erkrankten
- Gasaustritt am Bahnhof
- Brand Seniorenheim

Er war auch bei verschiedenen Gelegenheiten überörtlich im Einsatz, z. B. 2016 beim G7-Gipfel in Garmisch oder 2022 bei der Flutkatastrophe im Ahrtal.

Die Ausrüstung verwenden die Malteser außerdem bei größeren Sanitätsdiensten in der Diözese Passau und darüber hinaus, so z.B. beim Katholikentag 2016 in Leipzig.

Die ehrenamtliche Besatzung trifft sich einmal im Monat zu Übungen und Schulungen.

#### Kontakt:

Claus Berger  
Telefon 0175/4382266  
E-Mail Claus.Berger@malteser.org

*Liebe Lesenden  
und Leser*

**Folge mir...**

*Im heutigen Evangelium hören wir, wie Jesus seine Jünger direkt vom Arbeitsplatz ruft. Er sieht, wie sie ihre Netze herrichten und spricht sie an. Ohne genau zu wissen, worauf sie sich einlassen, lassen sie Arbeit, Besitz, gar Familie hinter sich und folgen Jesus.*

*Ehrenamtliche zu gewinnen, zu motivieren ist nicht einfach. Das Gesamtpaket muss passen. Mit dem Gerätewagen, der auf dieser Seite vorgestellt wird, haben die Malteser einen großen Schritt in der Versorgung von Menschen bei größeren Schadensereignissen gemacht. Vor allem junge Menschen begeistern sich zuerst für die Technik, die damit verbunden ist, und nehmen eine intensive Ausbildungszeit auf sich, um diese zu erlernen.*

*Im Vergleich zu den Jüngern von Jesus ist auch dieses Ehrenamt mit zeitlichem Engagement verbunden. Zeit, die dann nicht mit der Familie verbracht werden kann. Zeit, die mit dem Berufsleben zu vereinbaren ist. Aber all das gelingt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ganz nebenbei und doch bewusst, wie die letzte Ehrenamtsbefragung der Malteser zeigte, wird diese Hilfe am Nächsten als christlich gesehen. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn, den wir im Nächsten erkennen und ihm dadurch folgen.*

Herzliche Grüße  
Ihr

*R. F. Breinbauer*

Diakon Rainer F. Breinbauer  
Diözeseangeschäftsführer



sche Versorgung im Rahmen von Einsätzen und Katastrophen zu gewährleisten.“

Das Fahrzeug ist für den Sanitätsdienst ausgestattet und Teil der Schnelleinsatzgruppe (SEG) Behandlung. Diese unterstützt die rettungsdienstliche Versorgung bei einer Vielzahl von Verletzten und Kranken. Sie gliedert sich in zwei Sanitätstrupps, den Geräte-

stelle und unterstützt den Rettungsdienst bei der Versorgung der Verletzten.

Die Ausstattung der SEG Behandlung ist für die Versorgung von 25 Verletzten ausgelegt, und zwar für 10 Schwerverletzte, 5 Mittelschwererletzte und 10 Leichtverletzte.

Zu den Hauptaufgaben gehören die medizinische Erstversorgung

